

Damen Verbandsliga Gr. Süd

TSV 1909 Langstadt V : TTC Eintracht 1962 Pfungstadt
Freitag, 23.02.2024, 20:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Nach ca. 145 Minuten Spielzeit nahm der TTC Eintracht 1962 Pfungstadt beim 5:5 gegen den TSV 1909 Langstadt V in der Damen Verbandsliga Gr. Süd einen Zähler mit. Besonders Christa Erbes behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all ihre Spiele für den TSV 1909 Langstadt V gewinnen. Herausragend agierte das obere Paarkreuz des TSV 1909 Langstadt V, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 21:18. Bemerkenswert war, dass der TSV 1909 Langstadt V und der TTC Eintracht 1962 Pfungstadt dieses Match mit mindestens einer Ersatzspielerin bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Erbes / Beti bekamen es im ersten Spiel mit Gehron / Kern zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Erbes / Beti am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Erbes / Beti mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Mit 9:11, 11:8, 4:11, 9:11 verloren Keller / Salzner ihre Partie gegen Gottschling / Himmler. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 11:5, 12:10, 11:0 gegen Nicole Gehron fand Christiane Keller indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Völlig überlegen agierte Keller hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Christa Erbes letztlich parat, um Anke Gottschling zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Andrea Salzner versäumte es indessen mit einem 1:3 gegen Romy Kern, einen Punkt für ihr Team zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Julia Beti verlor derweil ihr Spiel gegen Simone Himmler unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV 1909 Langstadt V und des TTC Eintracht 1962 Pfungstadt. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Christiane Keller bei ihrem 3:1 gegen Anke Gottschling doch überlegen. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Gottschling nun bei 5 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Da Nicole Gehron nicht antreten konnte, verbuchte Christa Erbes anschließend einen kampflosen Sieg. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Andrea Salzner und Simone Himmler, ehe sich die Gastspielerin mit 9:11, 11:8, 6:11, 11:7, 6:11 durchsetzte. 7:10 (Salzner) bzw. 13:7 (Himmler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Julia Beti und Romy Kern, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV 1909 Langstadt V tritt dabei gegen den SV Ober-Kainsbach II an, während es der TTC Eintracht 1962 Pfungstadt mit dem TV 1891 Bürstadt zu tun bekommt.

Statistik:

TSV 1909 Langstadt V

Doppel: Erbes / Beti 1:0, Keller / Salzner 0:1

Einzel: C. Keller 2:0, C. Erbes 2:0, A. Salzner 0:2, J. Beti 0:2

TTC Eintracht 1962 Pfungstadt

Doppel: Gehron / Kern 0:1, Gottschling / Himmler 1:0

Einzel: A. Gottschling 0:2, N. Gehron 0:2, S. Himmler 2:0, R. Kern 2:0